

Konusverbindung für Abutments aus Keramik und Titan

CrossFit™ als ideale Schnittstelle zwischen Implantat und dazugehörigem Aufbau.

Die Konusverbindung CrossFit™ des Straumann Bone Level Implantats soll die Positionierung von Sekundärteilen erleichtern. Der interne Konus von 15 Grad bietet dem Zahnarzt mehr Flexibilität bei restaurativen Versorgung. Die selbstführende interne prothetische Verbindung leitet das Abutment exakt in die richtige Position. Die vier integrierten Positionierungsmöglichkeiten (Rotationssicherungselemente) geben dem Be-



handler ein sicheres Gefühl und erleichtern das Handling.

Die perfekte Passung und Präzision kann der Anwender geradezu spüren. Die Innenkonfiguration garantiert Rotationssicherheit für das Abutment. Zusätzlich sorgt das Design der CrossFit-Verbindung für

Die selbstführende interne prothetische Verbindung bringt das Abutment in die richtige Position.

eine langfristige mechanische Stabilität. Gleichzeitig gewährleisten die zusammengefügte Teile hervorragende Dichtigkeit gegen bakterielle Infiltration, einem der wichtigsten Faktoren für ästhetische Langzeitergebnisse. Somit ist diese konische Verbindung die ideale Schnittstelle zwischen Implantat und dem dazugehörigen Aufbau. **DT**

Kontakt

Institut Straumann
4002 Basel
Tel.: 0800 81 08 14
ch.sales@straumann.co
www.straumann.ch

Gerüst für die Anlagerung von neuem Knochen

Vollsynthetisches Knochenersatzmaterial BoneCeramic für eine zielgerichtete Implantatbehandlung.

Voraussetzung für eine stabile Verankerung von Implantaten und eine erfolgreiche langfristige Osseointegration im Kiefer ist ein ausreichendes Knochenangebot. Bei rund einem Viertel der Patienten ist dieses jedoch nicht vorhanden. Darum sollte vor der Behandlung neuer Knochen aufgebaut werden. Zu diesem Zweck hat sich das vollsyntheti-

sche Knochenersatzmaterial BoneCeramic bewährt.

BoneCeramic unterstützt die Regeneration von vitalem Knochen, erhält gleichzeitig das vorhandene Volumen und kann für eine Reihe von Verfahren in der dentalen Knochenregeneration eingesetzt werden. Mit Erfolg, wie viele Rückmeldungen aus der Praxis zeigen. Der Konstanzer

Oralchirurg Dr. Dr. Andres Stricker beispielsweise hat BoneCeramic bereits über 1'200 Mal eingesetzt und schätzt das Material als wertvolles Hilfsmittel bei Augmentationen: „Unter anderem aufgrund des gleichbleibenden Volumens und der hohen Erfolgsrate von 99,6 Prozent ist BoneCeramic in unserer Praxis Standard geworden.“ Ein weiterer Pluspunkt ist die rein synthetische Zusammensetzung, die gegenüber anderen Materialien Vorteile aufweisen könne.

Die Funktionsweise von Bone Ceramic ist so einfach wie effektiv: Die Zugabe von Hydroxylapatit und Trikalziumphosphat während des



Erfolgreiche Knochenregeneration mit Hilfe von BoneCeramic. © Dr. Dr. A. Stricker

Syntheseprozesses bewirkt die Bildung von biphasischem Kalzium-

phosphat. Dabei formt sich ein hochporöses Gerüst, welches das Einwachsen von Blutgefässen, die Einwanderung von Osteoblasten und die Anlagerung von neuem Knochengewebe fördert. Die mechanische Stabilität des Augmentationsvolumens bleibt durch die langsame Resorption von Hydroxylapatit erhalten.

Studien bescheinigen BoneCeramic eine Knochenneubildung von durchschnittlich 28 Prozent. Bovines Knochenmaterial schneidet mit 22 Prozent ab. Überzeugend ist auch die praktische Handhabung: Straumann BoneCeramic resorbiert Flüssigkeiten schnell und haftet am Applikationsinstrument genauso gut wie anschließend am Knochendefekt. **DT**

Nicht verpassen!

DENTAL 2012



BERN JUNI 14 | 15 | 16

AD

Gesucht:

Zahnarztpraxis in der Deutschschweiz

Möchten Sie Ihre Praxis in seriöse Hände geben?

Junger und motivierter Zahnarzt mit Schwerpunkt Parodontologie und Implantologie bietet Ihnen eine zeitlich flexible Übernahme. Finanzierung gesichert.

Interessiert?

Ich freue mich auf Ihre Kontaktaufnahme unter:

Chiffre CH 10.02
Eschmann Medien AG
Postfach 157
9242 Oberuzwil

Prophylaxe Master Class für DHs und Zahnärzte

Optimierte Prophylaxemassnahmen mit modernen Hilfsmitteln.

In diesem praktischen Workshop erlernen erfahrene Dentalhygienikerinnen und Zahnärzte die professionelle Anwendung der AIR-FLOW®- und Piezon®-Technologie. Sichere Instrumentenführung und -auswahl für eine perfekte Prophylaxesitzung. Mit modernen Methoden und Hilfsmitteln zeigen wir Ihnen die optimale Reinigung von schwer erreichbaren Stellen bei Parodontal- und Implantatpatienten.

- Spezielle Hilfsmittel für tiefe Parodontaltaschen
- Reinigung von Bi- und Trifurkationen
- Betreuung von Implantatpatienten
- Subgingivale Politur/Periopolishing und Biofilmmangement
- Moderne Methoden und Möglichkeiten
- Praktische Übungen

Referentin:

• Corinne Friderich
Dipl. Dentalhygienikerin HF,
Dental Coach, EMS Electro
Medical Systems

Zeit:

13:00–17:00 Uhr



Corinne Friderich

Datum/Veranstalter/Ort:

- Donnerstag, 14. April 2011
Curaden-Academy
Dietikon, Riedstrasse 12
- Mittwoch, 4. Mai 2011
KALADENT
St. Gallen, Schachenstrasse 2
- Freitag, 6. Mai 2011
KALADENT
Bern, Looslistrasse 15
- Donnerstag, 12. Mai 2011
KALADENT
Urdorf, Steinackerstrasse 47
- Freitag, 20. Mai 2011
KALADENT
Basel, Auf dem Wolf 45
- Donnerstag, 24. November 2011
Curaden-Academy
Olten, Hotel Amaris

Kontakt:

- www.curaden-academy.ch
- www.kaladent.ch **DT**

Mehr Leistung – günstigerer Preis

Der Piezon Master Surgery von EMS mit drei neuen Instrumentensystemen

Seit seiner Einführung hat sich der auf der Piezontechnik basierende Piezon Master Surgery in vielen Praxen bewährt. Jetzt hat man bei EMS das klinische Anwendungsspektrum erweitert. Mit dem verbesserten Angebot, auch spezieller Instrumente wie das „Sinus System“ und das „Implantat Sys-



Für die Zahn-, Mund- und Kieferchirurgie: Der Piezon Master Surgery.

tem“, bekommt der Behandler Technologien an die Hand, mit denen er noch



effizienter arbeiten kann. Seit Kurzem sind für den Piezon Master Surgery weitere individuell abgestimmte Instrumente erhältlich:

- Vier für Perio mit einem spezifischen Instrumentendesign zur resektiven und regenerativen Parodontalchirurgie.

Das neue Implantatsystem zum einfachen Handling der chirurgischen Eingriffe.

EMS an der IDS in Köln

22.–26. März 2011
Halle 10.2
Stand L010/M019

- Fünf Chirurgie-Instrumente für sanften und gleichmässigen Sinuslift.
- Sechs spezielle Instrumente für den Implantatbereich als vollbeschichtete Diamantinstrumente mit doppeltem Kühlsystem und effizienter Debrisevakuierung.

Die Instrumente eignen sich besonders für vier klinische Anwendungen bei der Implantatbett-Aufbereitung: nach Extraktion, nach Spaltung des Kieferkamms, im Seitenzahnbereich und in beeinträchtigten Bereichen, zum Beispiel auch bei schmalen Kieferkamm.

Grundsätzlich kann man mit den Instrumenten bei niedriger OP-Temperatur von max. 33 Grad Celsius agieren. Sie ermöglichen ein effizientes und präzises Bohren im Maxillarbereich.

Fragen Sie Ihr Dentaldepot nach der aktuellen Aktion von EMS. www.ems-swissquality.com

Informationen bei:

EMS Electro Medical Systems S.A.

1260 Nyon
Tel.: 022 994 47 00
www.ems-company.com

ZWP online
Weitere Informationen
auf www.zwp-online.ch

ANZEIGE

EMS-SWISSQUALITY.COM

EMS
ELECTRO MEDICAL SYSTEMS

SAVE CELLS

NEUE EMS SWISS INSTRUMENTS SURGERY – DIE NEUEN HEROES IN DER IMPLANTATCHIRURGIE RETTEN ZELLEN

Dem Erfinder der Original Methode Piezon ist ein Schlag gegen die Vernichtung von Zellen beim Einsetzen von Implantaten gelungen. Das Zauberwort heisst Doppelkühlung – Kühlung der Instrumente von innen und aussen bei gleichzeitigem optimalem Debriseevakuieren sowie effizientem Bohren im Maxillarbereich.

KÜHLUNG HEILT

Die einzigartige Spiralförmigkeit und die interne Instrumentenirrigation verhindern den Temperaturanstieg der Instrumente während des chirurgischen Eingriffs – was eine sehr gute Knochenregenerierung bewirkt.

Die EMS Swiss Instruments Surgery MB4, MB5 und MB6 sind diamantbeschichtete zylindrische Instrumente zur sekundären Bohrung (MB4, MB5) sowie zur finalen Osteotomie (MB6). Mit der innovativen Doppelkühlung sind sie einmalig in der Implantatchirurgie.

KONTROLLE SCHONT

Atraumatische Vorbereitung der Implantierung bei minimaler Knochenschädigung wird zudem erreicht durch höchste Instrumentenkontrolle.

PRÄZISION SICHERT

Selektive Schneidetechnologie bedeutet quasi kein Risiko der Beschädigung von Weichgewebe (Membrane, Ner-

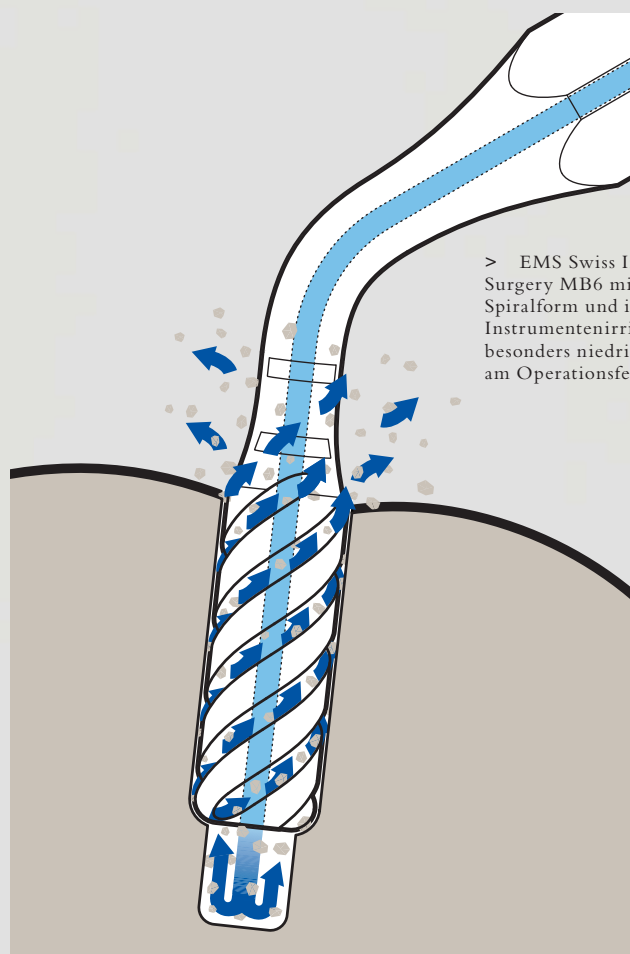
ven, Arterien etc.). Unterstützt durch optimale Sicht auf das OP-Feld und geringe Blutung dank Kavitation (hämostatischer Effekt!).

Die neuen EMS Swiss Instruments Surgery stehen exemplarisch für höchste Schweizer Präzision und Innovation im Sinne der Anwender und

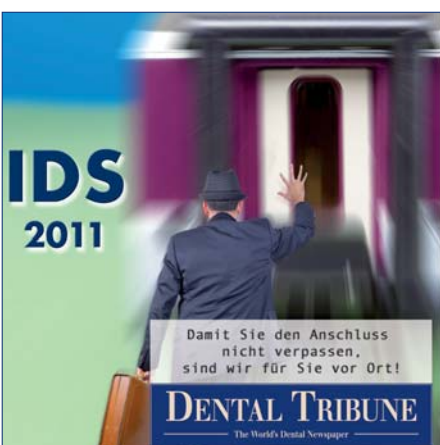
Patienten gleichermaßen. Eben die Philosophie von EMS.

“I FEEL GOOD”

Mehr Information >
www.ems-swissquality.com



> EMS Swiss Instrument Surgery MB6 mit einzigartiger Spiralförmigkeit und interner Instrumentenirrigation für besonders niedrige Temperatur am Operationsfeld

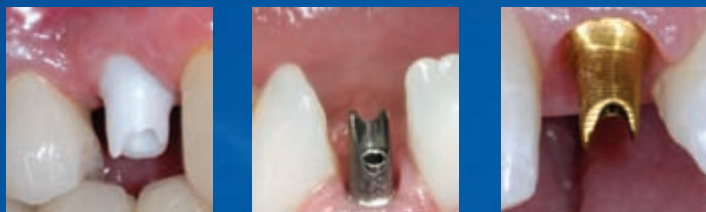


DENTAL TRIBUNE
The World's Dental Newspaper

ATLANTIS™

Entdecken Sie Atlantis™!

Atlantis™ Abutments — so individuell wie Ihre Patienten



Images courtesy of Dr. Julian Osorio.

Sind Sie auf der Suche nach der besten Lösung für zementierte Implantatversorgungen?
Dann ist Atlantis™ die Antwort!

Von der idealen Formgebung der Krone ausgehend werden mit Hilfe der Atlantis VAD™ (Virtual Abutment Design) Software individualisierte Abutments per CAD/CAM entworfen und anschliessend hergestellt, die die spezifischen Anforderungen Ihrer Patienten in Hinsicht auf Ästhetik und Funktion genau berücksichtigen.

Die Vorteile von Atlantis™ im Überblick:

- **Herausragende Funktion und Ästhetik**
– fast wie der natürliche, präparierte Zahn
- **Einfache Vorgehensweise und reduzierte Behandlungszeiten:**
– nehmen Sie einen Abdruck und schicken Sie diesen direkt ans Labor
- **Kosteneinsparung durch reduzierte Lagerhaltung**
- **Für Astra Tech und eine Vielzahl anderer Implantatsysteme verfügbar**
- **Zirkonoxid- und Titanabutments**

Das Beste aus zwei Welten - setzen Sie auf Astra Tech Implantate und Atlantis™ Abutments. Ein unschlagbares Duo für perfekte Passung und optimale Ästhetik.

**ASTRATECH
DENTAL**
Get inspired

ASTRA
ASTRA TECH

 A company in the
AstraZeneca Group